

Einladungsschreiben

*Hinweise sind in hellblau dargestellt und sind nicht Inhalt des Einladungsschreibens.*

*Elemente, die durch die Kommune anzupassen sind, sind grau hinterlegt.*

**Einladung zum zweiten Workshop zum Aktionsplan für Mobilität, Klima- und Lärmschutz der Stadt/Gemeinde X**

Sehr geehrte/geehrter Herr/Frau ...,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken Ihnen nochmals für Ihre konstruktiven Beiträge und Ideen, die Sie im Monat/ggf. Jahr im Rahmen des Workshops 1 zum Aktionsplan für Mobilität, Klima- und Lärmschutz eingebracht haben. In diesem Termin hatten wir uns intensiv mit den Handlungsbedarfen und strategischen Zielen beschäftigt und gemeinsam festgehalten, wie die Mobilität in Stadt/Gemeinde zukünftig gestaltet werden soll.

Wie diese Ziele realisiert werden können, soll nun im Rahmen der Maßnahmenplanung konkretisiert werden. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir über ausgewählte Maßnahmen diskutieren, diese konkretisieren und untereinander priorisieren. Wir würden uns sehr freuen, Sie auch im zweiten Workshop mit dem Titel „Workshop 2: Was planen wir konkret?“ begrüßen zu dürfen.

Der Termin für den zweiten Workshop zum Aktionsplan für Mobilität, Klima- und Lärmschutz ist  
**am tt.mm.jjjj von XX:XX bis XX:XX Uhr.**

**Die Veranstaltung findet im Veranstaltungsort,  
Adresse statt.**

Wir freuen uns auf einen konstruktiven Austausch und eine gute Zusammenarbeit. Für Rückfragen zum Prozess sowie zur **Anmeldung zum Workshop**, um die wir bis spätestens tt.mm.jjjj bitten, steht Ihnen Ansprechpartner:in unter der E-Mail X / Tel. X gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

*Optional Tagesordnung anfügen*

Beispielhafter Ablauf

Für die Planung und Konkretisierung der Maßnahmen ist ein zweiter Workshop vorgesehen. Die Auswahl der Maßnahmen sollte bereits im Vorfeld erfolgen, sodass der Schwerpunkt des **Workshop 2: Was planen wir konkret?** auf der Vorstellung und Konkretisierung der Maßnahmen liegt.

Dauer: ca. drei Stunden inkl. Pausen

5 min Vorstellungsrunde, falls neue Teilnehmende anwesend sind

15 min Rückblick erster Workshop

5 min Erneute schnelle Erläuterung Leitlinien und Maßnahmensets

40 min individuelle Betrachtung der Maßnahmensteckbriefe durch Teilnehmende

Pause

75 min Kleingruppenarbeit zu den Maßnahmen  
- Sind die Maßnahmen verständlich?  
- Was fehlt?  
- Wie können konkrete erste Schritte aussehen?

30 min Ergebnisvorstellung der Gruppen und Diskussion

10 min Zusammenfassung und Ausblick